



# Moritzburger Gemeindeblatt

Amtsblatt für die Ortsteile Steinbach · Auer · Friedewald · Moritzburg · Reichenberg · Boxdorf

## 240 Jahre „Adams Gasthof“

So manche geschichtsinteressierte Leserinnen und Leser unseres Gemeindeblattes werden sich beim Lesen dieser Überschrift fragen, ob der traditionelle Gasthof nicht doch schon um Einiges älter ist und schon zu Zeiten Augusts des Starken bestanden hat. Es ist tatsächlich nachweisbar, dass ein Amtmann namens Johann Wilhelm Barwasser am 25. November 1675 die Schankkonzession und das Braurecht für sein Grundstück des heutigen Gasthofes erhalten hatte. Den Platz zu seiner Schankstätte erhielt der Amtmann von seinem seinerzeitigen Kurfürsten Johann Georg II. geschenkt. Er war nur angehalten, um sein Gelände eine Mauer zu errichten und durfte selbst ein angemessenes Stand- und Stättegeld von den Marktanbietern erheben. Die Gnadenweise an den „lieben und getreuen Beamten“ gingen sogar noch weiter: Er durfte freien Salzschenk halten, drei Fass Bier steuerfrei brauen und wurde für weitere Fass nur mit dem halben Steuersatz belegt. Die diese Dinge regelnde Urkunde des Kurfürsten ist noch erhalten. Somit besteht der Gasthof tatsächlich schon über 340 Jahre, allerdings nicht als „Adams Gasthof“.

Bereits 1689 wurde das Anwesen von Sophie Hedwig Pflug geb. von Miltitz für 1500 Gulden erworben. Im Jahre 1710 verkaufte sie dieses für 2050 Gulden an den Eisenberger George Jakob. Nächster Besitzer war der Königlich-Polnische Ratskammerschreiber Daniel Lang. 1754 wurde der Gasthof von Jakob Heinrich Tüllmann für 3000 Taler ersteigert. Dieser veräußerte das Anwesen im Jahre 1765 an den Hofmaler Daniel Ernst Polz. Dessen Erben verkauften diese Schankstätte am Markt schließlich am 17. April

1780 an den Zimmermeister Johann Gottlieb Adam für 950 Golddukat. Daran soll mit diesem Beitrag erinnert werden. Johann Gottlieb Adam verstarb im Jahre 1836. Seine Grabstätte befindet sich noch heute auf dem Reichenberger Friedhof.

Wenn auch zeitweise verpachtet, blieb der Gasthof bis zum Jahre 1900 in Adamschem Familienbesitz. Dann kam er in fremde Hand. Nach zunächst häufigem Besitzerwechsel war ein Herr Ploner in den Jahren von 1912 bis 1932 Eigentümer und Betreiber des Gasthofes. Ihm folgten Oskar Oelschläger sowie dessen Schwiegersöhne Heyne (verantwortlich für die Küche) und Franke (als Geschäftsführer). Beide betrieben die Gaststätte bis 1994, in den letzten Jahren vor der „Wende“ unter den staatlichen Fittichen der HO (volkseigene Handelsorganisation). Dank seiner Beziehungen zu zoologischen Gärten und zum staatlichen Zentralzirkus bot der Küchenchef seinen Gästen vor allem in den 80er Jahren mitunter seltenere Gerichte mit Fleisch von Bär, Kamel und anderen Exoten an.

Im Januar 1994 erwarb Norbert Alfons das Anwesen. Als Geschäftsführer der „Adams Gasthof GmbH“ wirkte bis 1998 bereits Rainer Kretzschmar. Nach einer Zeit wechselnder Geschäftsführer wurde der Gasthof schließlich im Herbst 2002 geschlossen. Im Rahmen einer anschließenden Zwangsversteigerung am 25. 03. 2004 erwarb schließlich Rainer Kretzschmar den Gasthof als Eigentümer. Er bewirtschaftete ihn bis April 2017. Im Jahre 2005 nahm er auch den mit viel Aufwand renovierten Saal wieder in Betrieb.

Seit Mai 2017 betreibt die Haupe & Haupe OHG als Pächter die Gaststätte und ist

sichtbar bemüht, deren erfolgreiche Tradition fortzusetzen.

Adams Gasthof ist eng mit der Moritzburger Ortsgeschichte verbunden. Auf Grund seiner Geräumigkeit wurde er bereits früher für Hofgesellschaften in Anspruch genommen. Das von Oskar Oelschläger im Jahre 1912 angelegte Gästebuch, das bis heute weitergeführt wird, gibt interessanten Aufschluss über die zahlreichen prominenten Eingekehrten in den letzten rund 100 Jahren: Es waren u. a. Paul Lincke (1928), Henny Porten (1932), Trude Stosch-Sarrasani, der USA-Botschafter Timken, der Präsident der Republik Jemen, Gäste aus Japan, den Niederlanden und Norwegen, die Dresdner Künstlergilde mit Theo Adam, Ludwig Güttler, Kurt Masur, Peter Schreier u. a., Ministerpräsident Georg Milbradt mit seiner Ministerriege zum Weihnachtsessen (2006), der Filmschauspieler Gojko Mitic (2007) und der Aschenbrödel-Filmregisseur Vaclav Vorlicek (2012).

Nach wie vor ist Adams Gasthof ein beliebter Anziehungspunkt für Liebhaber besonderer Gaumenfreuden, Touristen und auch einheimische Gäste. Zugleich fungiert er als begehrter Veranstaltungsort für Hochzeits-, Familien- und Firmenfeiern. Älteren Gästen werden noch die stattgefundenen Kirmesfeiern oder die Veranstaltungen des Carnevalsclubs Moritzburg (1995 bis 1999) in guter Erinnerung sein.

Nicht zu Unrecht erinnern sich viele Besucher von Moritzburg nicht nur gern an das Schloss, die Fasanerie, das Gestüt mit seinen Hengstparaden sowie die abwechslungsreiche Teich- und Waldlandschaft, sondern auch an ihre Einkehr in Adams Gasthof. Es bleiben dem engagierten Team dieses Hauses noch viele zufriedene Gäste zu wünschen.

*Die Gruppe Ortschronik Moritzburg, die sich bei Herrn R. Kretzschmar für viele Detailinformationen zu diesem Beitrag bedankt.*



Ansicht Mitte der 1960er Jahre

Wir möchten darauf hinweisen, dass alle Beiträge dieser Ausgabe so im Gemeindeblatt erscheinen, wie sie zum Redaktionsschluss eingegangen waren. Bitte gehen Sie davon aus, dass weder die jeweiligen Verfasser (z.B. von Veranstaltungs-Ankündigungen) noch wir selbst in der momentanen Situation voraussehen können, ob Veranstaltungen wie angekündigt stattfinden werden oder nicht. Schon abgesagt wurden: Mai- bzw. Hexenfeuer Moritzburg/Reichenberg sowie Frühjahrsputz Friedewald.

*Blieben Sie gesund und zuversichtlich – Ihre Gemeindeblatt-Redaktion*

## Zwei Meinungen – ein Ziel

Reichlich zweieinhalb Monate hatten wir Zeit, wir die beiden Bewerber um das Amt des Moritzburger Bürgermeisters, um unsere Ideen zur künftigen Entwicklung der Gemeinde Moritzburg mit all seinen Ortsteilen, den Bürgerinnen und Bürgern zu vermitteln. Eine Zeit, in der wir uns in Veranstaltungen verbal begegnet sind, Veranstaltungen, die sonst im kommunalen Alltag in dieser Zweierform eher nicht vorkommen. Der Wahlkampf hat eben seine eigene Formsprache. Eine Zeit, in der wir nicht nur unsere Gesichter auf den Plakaten gezeigt haben, sondern auch unsere innersten und ganz persönlichen Vorstellungen der Kommunalpolitik nach außen dargestellt haben.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei den Ortsvorstehern unserer Ortsteile bedanken, die es uns ermöglicht haben, neben Flyern und Briefen, uns ganz persönlich vorzustellen. In diesen Veranstaltungen konnte ich wieder den großartigen Schatz erleben, den wir in all unseren Ortsteilen haben. Sicher hat mich auch die eine oder andere Wahrnehmung von kommunalpolitischer Arbeit und Verantwortung überrascht. Aber in allen Treffen sind sich, sind wir die Bürgermeisterkandidaten, uns fair und offen begegnet. Am Ende dieses Prozesses stand, wie in einer Demokratie gut und richtig, eine Wahl.

Sie, liebe Moritzburgerinnen und Moritzburger, konnten entscheiden, wer den Auftrag für dieses Amt auf Zeit nun erhalten soll. Es gab viele Gründe an dem sonnigen Sonntag, an dem 15. März nicht ins Wahllokal zu gehen: das schönes Wetter, die Corona-Infektion, die Politikverdrossenheit usw. usw. Aber es gab und gibt nur einen Grund sich aufzumachen und sein Kreuz zu setzen, und das ist das Mitbestimmungsrecht eines jeden Bürgers in unserer Gemeinde, in unserem Land, in einer demokratischen Grundordnung. Politik gestalten Wähler und Gewählte gemeinsam.

Ich möchte mich bei allen Wählerinnen und Wählern bedanken, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben. Ein ganz herzliches Dankeschön bei den vielen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern und bei unserem Wahlvorstand. Ohne sie ist die Durchführung einer Wahl nicht möglich. HERZLICHEN DANK!!!! Und dass am Ende einer Wahl nur einer gewinnen kann, gehört auch zu den demokratischen Spielregeln. Ich möchte mich bei Volker John bedanken, der sich dieser Bürgermeisterwahl von zwei Kandidaten gestellt hat, von dem dritten Kandidaten abgesehen, der plötzlich noch als blauer Schattenmann im Werbeblatt des Wochenkurier auftauchte.

Und natürlich ein ganz herzliches Danke-

schön bei meinen vielen Unterstützerinnen und Unterstützern, die Briefe gestaltet, gedruckt und in allen Ortsteilen ausgetragen, die Fotos gemacht und ausgewählt und die Plakate auf-, um- und abgehängt haben, die vielen, die mir in der Zeit des Wahlkampfes moralische Stützen waren, und natürlich bei meiner großartigen Familie von der jüngsten Dreijährigen bis zum 88-jährigen Vater, die alle hinter der Einzelbewerbung des Kandidaten Jörg Hänisch standen.

Und last but not least ein herzliches Dankeschön an die 78,6% Wählerinnen und Wähler, die mir für die nächsten sieben Jahre einen enormen Rückenwind für die Arbeit, für das Amt des Moritzburger Bürgermeisters gegeben haben. Ich möchte für und mit allen Einwohnerinnen und Einwohnern, die Lust und Freude daran haben, an dem gemeinsamen Ziel weiterarbeiten und unsere Gemeinde Moritzburg mit dem steten Blick auf alle Ortsteile gestalten und entwickeln. Das dabei der eine oder andere Graben zugeschüttet, der eine oder andere Stolperstein aus dem Weg geräumt werden muss, aber auch die eine oder andere Wahlaussage von uns beiden Kandidaten ein gemeinsames Ziel sein können, ist in der Kommunalpolitik Alltag.

*Jörg Hänisch, Bürgermeister*

## Bericht vom Bau

Zwei Doppelbaustellen werden uns die kommenden Monate begleiten. Nachdem sich nun an der Horteinrichtung in Reichenberg der Kran dreht und an der Baustelle des neuen Kleeblattes in Boxdorf die Bagger und LKW unaufhörlich rollen um das Fundament zu bereiten, sind die kleinen Baumeister aus den beiden Kindereinrichtungen der AWO kaum vom Fenster weg zu bekommen. Mancher bisher übliche Morgenschmerz ist vergessen, weil es unendlich viel zu sehen gibt.

In einer Elternversammlung Mitte März haben der bauleitende Planer gemeinsam mit den leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der AWO und unserer Bau- und Ordnungsamtsleiterin Frau Lehmann, mit mir gemeinsam den Bauablauf und vor allem die Umbauphase im Bestandsgebäude in den Sommerferien erläutert. Ein herzliches

Dankeschön an alle Eltern, die sehr verständnisvoll mit uns gemeinsam nach der besten Lösung für die vorübergehende Ausquartierung der Kinder gesucht haben. Ein engmaschiges Netz der Baukontrollen und Terminüberwachungen wird über der ganzen Bauphase liegen. Am Ende bin ich mir sicher, das Gesamtareal wird für unseren Ortsteil Reichenberg eine große Bereicherung sein, es wird einen neuen zentralen Treffpunkt inmitten des Dorfes geben.

Die zweite Doppelbaustelle wird mit Erteilung des Bauauftrages zum Gehweg an der Dresdner Straße Anfang April beginnen. Nach sehr intensiven und konstruktiven Gesprächen mit dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LaSuV), der Gemeinde und der Verkehrsbehörde im Landratsamt Meißen, konnte die optimalste Lösung in der Verkehrsführung zwischen den beiden, teilweise zeitgleich laufenden, Straßenbaumaßnahmen an der S 179 zwischen der Kreuzung Dresdner Straße / Schulstraße (Bau der ÖPNV Haltestelle) und dem Kreisverkehr in Reichenberg

gefunden werden. Die erarbeitete Lösung, zeitweilig eine Einbahnstraßenlösung über die Schulstraße und im Gegenverkehr vorbei an der Tankstelle zu führen, erschien allen Verantwortlichen sehr plausibel. Dem Wunsch einer Oberbauleitung zu Koordination haben Gemeinde und LaSuV partnerschaftlich und in großem Einvernehmen zugestimmt. Auch an diesem Bau wird deutlich, wie gut sich die Zusammenarbeit zwischen den Baubehörden des Freistaates und uns als Kommune entwickelt hat. Gemeinsam, wie beim geplanten Radweg an der S 81, haben wir nach praktikablen und unbürokratischen Lösungen gesucht und sie gefunden. Sicher wird es während der Bauzeit von April bis in den Herbst zu Einschränkungen und Behinderungen kommen. Sicher lässt sich der eine oder andere Rückstau auch nicht vermeiden. Allen Pendlern möchten wir frühzeitig empfehlen, die morgendliche Fahrt in Richtung Dresden und die abendliche Rücktour in Richtung Reichenberg, Wahnsdorf und Moritzburg nicht über den Boxdorfer Berg und die Großenhainer Straße zu wählen. Fahren sie direkt über die Hansastrasse und die Umgehungsstraße der S 81. Sie sparen Zeit, Nerven und schonen die Anwohner der Dresdner Straße in unserem Ortsteil Boxdorf.

Gern hätte ich auch über die beiden wichtigen Verkehrskonzepte zu sicheren Schulwegen und zum Feuerwehrgerätehausneubau in Moritzburg berichtet. Aber leider mussten die geplanten Veranstaltungen wegen der Corona Entwicklung abgesagt werden. Hoffen wir, dass uns diese einmalige Entwicklung, dieser Einschnitt ins öffentliche Leben, nicht auch bei den laufenden Baumaßnahmen einen Strich durch die Rechnung macht.

*Jörg Hänisch, Bürgermeister*



*Hortanbau Reichenberg*



*Bagger an der Kita Kleeblatt*





## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

**Dienstag:** 9 bis 12 Uhr  
und 14 bis 18 Uhr

**Donnerstag:** 9 bis 12 Uhr  
und 14 bis 16 Uhr

**Freitag:** 9 bis 12 Uhr

Telefon 03 52 07 - 8 53-0

## BITTE BEACHTEN! Rathaus-Öffnungszeiten eingeschränkt

Wegen der Corona-Pandemie sind die regulären Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung derzeit ausgesetzt. Bitte informieren Sie sich zu den aktuellen Regelungen auf der Homepage der Gemeinde Moritzburg bzw. beachten Sie die Aushänge am Rathaus. Bei unbedingt notwendigen Besuchen bitten wir um vorherige telefonische Terminabsprache. Die Kontaktdaten der einzelnen Fachbereiche und Mitarbeiter finden Sie ebenfalls auf der Homepage.

## Vorinformation Schließtag

Am Freitag, dem 22. Mai 2020 („Brückentag“ nach Christi Himmelfahrt) bleibt das Rathaus geschlossen.

## Sprechzeiten des Friedensrichters

Immer am 2. Donnerstag eines Monats, in der Zeit von 17 bis 18 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Moritzburg, Bürocontainer, Zimmer C05.

## Kostenlose Rentenberatung und Hilfe bei der Antragstellung aller Rentenansprüche

1. jeden 2. Dienstag im Monat, 9 bis 12 Uhr im Beratungsraum der Sparkasse Meißen, Filiale Moritzburg, Schlossallee, Terminvereinbarung unbedingt erforderlich bei Frau Hunold Telefon 01 51 - 11 64 63 40. Frau Hunold gibt Hilfestellung beim Ausfüllen aller gesetzlichen Rentenversicherungen.
2. jeden Mittwoch ab 9.30 Uhr im ehemaligen Reichenberger Gemeindeamt (Versammlungsraum 1. Etage), August-Bebel-Straße 41 / telefonische Terminvereinbarung unbedingt erforderlich unter Frau Dr. Nüske, Telefon 03 51 - 8 38 38 46

## Information des Einwohnermeldeamtes (Stand 17.03.2020)

### An-, Ab- und Ummeldungen der Wohnsitze – nach Möglichkeit verschieben

In § 23 Absatz 1 Satz 1 BMG wird für den Fall der persönlichen Anmeldung die Pflicht zur Vorlage eines Personaldokuments verbindlich geregelt. Es werden von der Gemeinde Moritzburg bei verspäteter Ummeldung von zunächst 6 Wochen keine Bußgelder verhängt (Verlängerung des Zeitraumes wird situativ entschieden).

### Beantragung von Pass- und Personalausweisdokumenten – nach Möglichkeit verschieben

Bitte verzichten Sie bis zunächst 17. April 2020 nach Möglichkeit auf Beantragung dieser Dokumente. Der Ausweispflicht ist auch mit dem Besitz eines gültigen Reisepasses nachgekommen. Bitte überlegen Sie, ob Sie unbedingt dringend in den nächsten 10 Wochen einen Reisepass benötigen. In

dringenden Fällen bitten wir um Terminvereinbarung 03 52 07 - 8 53 18.

Aushändigung der Dokumente kann in dringenden Fällen mit Einschreiben, eigenhändige Unterschrift des Empfängers, erfolgen.

### Ausstellen von Meldebescheinigungen – nach Möglichkeit verschieben

In dringenden Fällen Beantragung von Meldebescheinigungen per E-Mail oder schriftlich auf dem Postweg. Ein persönliches Erscheinen ist z. Zt. nicht erforderlich.

### Beantragung von Führungszeugnissen – nach Möglichkeit verschieben

In dringenden Fällen Beantragung per E-Mail oder schriftlich auf dem Postweg. Eine Kopie des Ausweises bzw. Passes ist beizufügen. Ein persönliches Erscheinen ist nicht erforderlich.

Georgi/Einwohnermeldestelle

## Sitzungstermine April 2020

**Verwaltungsausschuss** am 02.04.2020, 19.00 Uhr im Haus des Gastes, Moritzburg

**Technischer Ausschuss** am 06.04.2020, 19.00 Uhr im Haus des Gastes, Moritzburg

**Gemeinderat** am 27.04.2020, 19.00 Uhr im Gasthof „Zum Auer“, Ortsteil Auer, Großenhainer Straße 2, 01468 Moritzburg

Änderungen vorbehalten! Diese entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen oder unserer Internetseite.

## Gleichstellungs- beauftragte informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Moritzburg, wie immer stehe ich Ihnen im persönlichen Beratungs- und Vermittlungsgespräch im Rahmen der Gleichstellung jeden ersten Dienstag im Monat, 18 bis 19 Uhr, im Bürocontainer der Gemeindeverwaltung, Zimmer C05, zur Verfügung.

Ihre Anke Spröh

## Hinweise zur Gehwegreinigungspflicht und der maschinellen Straßenreinigung

Gemäß der Straßenreinigungssatzung weisen wir darauf hin, dass das im Winter zum Abstumpfen der Gehwege verwendete Streugut wie Sand, Splitt etc. wieder zu entfernen ist. Gerade bei asphaltierten oder gepflasterten Gehwegen bestehen durch aufgetragenen Sand oder Splitt erhöhte Rutsch- und somit Unfallgefahren. Beachten Sie bitte, dass auch die Schnittgerinne (Rinnsteine) Bestandteil der Gehwege sind und ebenfalls vom Streugut befreit werden müssen. Jetzt im Frühjahr beginnt die Vegetation besonders schnell voranzuschreiten, bitten achten Sie deshalb darauf, die in den Gehwegbereich wachsen-

de Bäume, Hecken oder Büsche rechtzeitig zurückzuschneiden.

Ab dem 06.04.2020 beginnt wieder die turnusmäßige Reinigung öffentlicher Straßen. Ermöglichen Sie den Kehrfahrzeugen eine durchgehende Reinigung, stellen Sie bitte an den Kehrtagen keine Fahrzeuge am Straßenrand ab.

Der aktuelle Kehrplan ist auf der Internetseite der Gemeinde Moritzburg unter Aktuelle Meldungen und in den Bekanntmachungskästen veröffentlicht.

J. Bauer  
SGL Ordnung/Sicherheit

## Freie Plätze Tagesmütter

Liebe Eltern, in unserer Gemeinde gibt es, als gleichrangige Alternative zur Krippe, auch sehr engagierte Tagesmutter, die sehr gern die Betreuung Ihrer kleinen Kinder übernehmen. Für viele Eltern ist die familienähnliche Atmosphäre, die kleine Gruppe und die Kontinuität der Bezugsperson in der Kindertagespflege die ideale Betreuungsform.

Aktuell haben wir bei unserer Tagesmutter Frau Hesel und Frau Weser in Reichenberg ab sofort Plätze frei. Wenn Sie Interesse daran haben, Ihr Kind bei einer Tagesmutter gut betreut zu

wissen, bitten wir um Kontaktaufnahme mit der Beratungs- und Vermittlungsstelle Kindertagespflege im Familienzentrum Radebeul, Altkötzschenbroda 20 (Frau de la Tejera / Frau Schöne) Telefon 03 51 - 8 39 73 23 – oder Frau Weser 03 51 - 8 95 60 55 oder mit der Gemeindeverwaltung Moritzburg SB Soziales Frau Knop Telefon 03 52 07 - 8 53 26

Die Mitarbeiterinnen der Beratungs- und Vermittlungsstelle  
Frau de la Tejera und  
Frau Schöne



## Informationen der Gemeinde Moritzburg zu Auswirkungen der Coronavirus-Infektion

Die gegenwärtige Entwicklung stellt uns alle vor große Herausforderungen. Ich bitte Sie ganz herzlich um Besonnenheit und Verständnis für die vielen Maßnahmen, die wir gemeinsam tagtäglich mit den Verantwortlichen im Landkreis und im Freistaat organisieren müssen. Ich verstehe, dass viele von Ihnen in dieser Situation sehr angespannt sind und mit vielen Entscheidungen sehr schwer umgehen können. Das Wichtigste was wir uns bewahren müssen, ist aufeinander Acht zu geben und uns gegenseitig nachbarschaftlich zu helfen sowie untereinander Solidarität zu üben. Sicher werden wir nicht immer und in jeder Situation sofort eine Antwort auf die vielen Fragen und Probleme haben. Ich versichere Ihnen aber, dass es sehr viele Menschen gibt, die versuchen mit Ruhe und Verantwortung diese schwierige Lage zu meistern.

Um die Übertragungskette des Virus hinauszuzögern und zu unterbrechen, wurden alle öffentlichen Einrichtungen in unserer Gemeinde für den Besucherverkehr geschlossen. Dazu zählen neben der Verwaltung auch alle Dorfgemeinschaftshäuser, der Lindengarten, das Haus des Gastes und das Rote Haus am Dippelsdorfer Teich, die Jugendklubs und sämtliche Sporthallen und Spielplätze. Aber

auch das Leben in unseren Geschäften und Gaststätten und touristischen Einrichtungen ist zum Erliegen gekommen. Wir versuchen alle Hilfsmöglichkeiten, die vor allem auch die vielen klein- und mittelständischen Unternehmen, unsere Freiberufler und unsere Künstler dringend benötigen, in Erfahrung zu bringen und weiterzugeben.

Anfragen oder Termine bitte ich direkt mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Moritzburger Gemeindeverwaltung telefonisch oder per Mail zu vereinbaren.

Telefon: 03 52 07 - 8 53-0  
E-Mail: [rathaus@moritzburg.de](mailto:rathaus@moritzburg.de)  
postalisch: Gemeindeverwaltung  
Moritzburg  
Schlossallee 22  
01468 Moritzburg

Nach der Allgemeinverfügung des Freistaates Sachsen vom 16. März 2020 bleiben auch alle Kindertagesstätten und Schulen geschlossen. In sehr eingeschränkten Fällen erfolgt für Kinder eine Notbetreuung. Die Voraussetzungen dafür sind, dass beide Personensorgeberechtigte oder der allein-erziehende Personensorgeberechtigte in der kritischen Infrastruktur tätig sind. Näheres regelt die auf unserer Internetseite veröf-

fentlichte Allgemeinverfügung einschließlich der Anlagen und Formblätter. Die Gremiensitzungen der Gemeinde finden zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung planmäßig statt, allerdings wird je nach Räumlichkeit die Anzahl der teilnehmenden Besucher limitiert. Bitte beachten Sie auch die aktuellsten Veröffentlichungen der folgenden Institutionen: Sächsischen Staatsministerium für Soziales

[www.sms.sachsen.de](http://www.sms.sachsen.de)

Landkreis Meißen  
[www.kreis.meissen.de](http://www.kreis.meissen.de)  
Telefon 0 35 21 - 7 25 34 35  
[corona@kreis-meissen.de](mailto:corona@kreis-meissen.de)

Robert-Koch- Institut  
[www.rki.de](http://www.rki.de)

Liebe Moritzburgerinnen, liebe Moritzburger, ich bitte Sie vor allem Ruhe zu bewahren, zu sehen und zu hören, wo Hilfe in der Nachbarschaft gebraucht wird. Vor allem unsere Seniorinnen und Senioren benötigen die ganze Kraft der Unterstützung. Das Wort Solidarität wird auch in unserer Gemeinde wieder einen großen Stellenwert bekommen.

Jörg Hänisch  
Bürgermeister

## Änderung der Glascontainerstandplätze in den Ortsteilen Friedewald und Moritzburg

Wie bereits in verschiedenen Artikeln und in den Ortschaftsratssitzungen der einzelnen Ortsteile kommuniziert, werden verschiedene Glascontainerstandorte in den beiden Ortsteilen konzentriert. Ursache ist die enorme Zunahme an abgelagertem Müll und der damit verbundene Reinigungsaufwand am Standort Bolzplatz in Friedewald und der geplante

Umbau des hinteren Schlossparkplatzes in Moritzburg.

Ab dem 6. April 2020 wird in Friedewald nur noch ein zentraler Glascontainerstandplatz im Gewerbegebiet Dippelsdorf an der Straße „Am Sandberg“ eingerichtet. Die Standorte am Feuerwehrgerätehaus und am Bolzplatz werden geschlossen.

In Moritzburg wird es künftig nur noch die beiden Standorte auf dem Parkplatz „Am Bahnhof“ und am „Alten Spritzenhaus“ im Eisenberger Dorfkern an der „Brauhausstraße“ geben.

Ich bitte um ihr Verständnis für diese Maßnahmen.

Jörg Hänisch  
Bürgermeister

## Kultureuro Moritzburg

Die Gemeinde Moritzburg stellt im Rahmen der jeweils gültigen Haushaltssatzung für jede Ortschaft einen Festbetrag pro Haushaltsjahr, der sich an der Einwohnerzahl der Ortschaft errechnet, als Zuschuss zur Verfügung. Diese Mittel werden bereitgestellt für die Förderung der Vereine, Verbände und sonstige Vereinigungen in den einzelnen Ortschaften. Die Förderung und Durchführung von Veranstaltungen der Heimatpflege und des Brauchtums gehören ebenso dazu. Begünstigte Veranstaltungen der Heimatpflege sind beispielsweise: regionale Dorf- und Gewerbefeste der einzelnen Ortschaften, Lampionumzüge, Veranstaltungen zu öffent-

lichen Gedenktagen, Weihnachtsmärkte und sonstige Veranstaltungen der Heimatpflege. Begünstigte der Brauchtumspflege sind beispielsweise: Karnevalsveranstaltungen, Osterfeuer, Sommersonnwendfeiern, Vogelschießen, Martinsfestumzüge und sonstige Veranstaltungen in der Brauchtumspflege.

Die Höhe des Kultureuro wird jährlich mit der Haushaltssatzung festgeschrieben.

Der Kultureuro wird nur für öffentliche Veranstaltungen ohne Gewinnabsicht bereitgestellt.

Empfänger dieser Zuwendung können sein: ortsansässige Vereine oder sonstige ortsansässige Institutionen mit eigener Steu-

ernummer, die als gemeinnützig im Sinne der Abgabenordnung anerkannt sind. Der Kultureuro wird durch den jeweiligen Ortschaftsrat bewirtschaftet und richtet sich nach den einschlägigen Verordnungen des Gemeindehaushaltsrechts. Die Auszahlung der Zuschüsse aus dem Fond Kultureuro erfolgt auf Antrag beim jeweiligen Ortschaftsrat. Das Antragsformular dazu finden Sie auf der Homepage der Gemeindeverwaltung Moritzburg (zu finden unter Bürger und Verwaltung/Formulare/Kultur) oder Abholung im Sachbereich Soziales und Kultur im Rathaus.

SB Soziales und Kultur

## Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Bürgermeisterwahl

vom 15. März 2020 in der Gemeinde Moritzburg

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 15.03.2020 das Wahlergebnis ermittelt.

|                                                 |         |
|-------------------------------------------------|---------|
| Zahl der Wahlberechtigten                       | 6709    |
| Zahl der Wähler                                 | 3532    |
| Zahl der ungültigen Stimmen                     | 36      |
| Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen | 3496    |
| Wahlbeteiligung                                 | 52,65 % |

### Gewählt wurde der Wahlvorschlag Hänisch mit dem Bewerber Jörg Hänisch

Der Wahlvorschlag erhielt 78,63 % der gültigen Stimmen und erreichte die nach dem Gesetz erforderliche Mehrheit. Gegen die Wahl kann gemäß § 25 (1) des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten,

| Wahlvorschlag                                 |                                                                           | Stimmen |
|-----------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|---------|
| <b>Hänisch</b>                                | Hänisch, Jörg, Verwaltungsbetriebswirt<br>01468 Moritzburg, OT Friedewald | 2749    |
| <b>Christlich Demokratische Union<br/>CDU</b> | John, Volker, Elektromeister<br>01468 Moritzburg                          | 747     |

jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21 in 01662 Meißen erhoben werden. Nach Ablauf der vorgenannten Frist können weitere Einsprüche nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht

die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm 67 Wahlberechtigte beitreten.

Moritzburg, 15.03.2020  
gez. J. Bauer,  
Gemeindebehörde

(Diese Bekanntmachung wurde am 16.03.2020 nach § 4 Bekanntmachungssatzung als Notbekanntmachung in den Bekanntmachungskästen der Gemeinde Moritzburg als Aushang veröffentlicht.)

## Bekanntmachung

Auf Grund des § 88 c Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) hat der Gemeinderat in seiner Gemeinderatssitzung am 24.02.2020 mit Beschluss Nr.: 20200224/GR/Ö6.1 den Jahresabschluss 2015 der Gemeinde Moritzburg festgestellt. Der Festsetzungsbeschluss wurde der Rechtsaufsicht angezeigt.

Der Jahresabschluss 2015 wird hiermit ortsüblich bekanntgegeben.

**Beschluss-Nr. 20200224/GR/Ö6.1  
vom 24.02.2020**

Der Gemeinderat hat den Jahresabschluss der Gemeinde Moritzburg zum 31.12.2015 wie folgt festgestellt:

|                               |                 |
|-------------------------------|-----------------|
| Bilanzsumme                   | 84.799.869,81 € |
| ordentliches Ergebnis         | 379.510,90 €    |
| Sonderergebnis                | - 69.760,73 €   |
| Endbestand an Zahlungsmitteln | 1.810.833,08 €  |

Der Jahresabschluss 2015 mit Anhang wird gemäß § 88 c Abs. 3 SächsGemO öffentlich

ausgelegt und ist während der Dienstzeiten im Rathaus Moritzburg, Schlossallee 22, 01468 Moritzburg in der Kämmererei einsehbar sowie auf der Homepage der Gemeinde Moritzburg unter Aktuelles aus den Ämtern/Kämmererei elektronisch verfügbar.

Moritzburg, den 28.02.2020



*J. Hänisch*  
Jörg Hänisch  
Bürgermeister

## Neufassung des Sächsischen Straßengesetzes Umsetzung § 54 Abs. 3 Sächsisches Straßengesetz

Mit Wirkung vom 01.01.2020 erfolgte eine Neufassung des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG). Die Gemeinde Moritzburg weist darauf hin, dass Straßen, Wege und Plätze im Sinne von § 53 Abs.1 Satz 1 SächsStrG, die nicht bis zum Ablauf des 31. Dezember 2022 in ein Bestandsverzeichnis aufgenommen werden, gemäß § 54 Abs. 3 Satz 1 SächsStrG ihren Status als öffent-

liche Straße verlieren. Wer ein berechtigtes Interesse an der Eintragung als Straße, Weg oder Platz im Sinne von § 53 Absatz 1 Satz 1 hat, hat dies der Gemeinde schriftlich bis zum Ablauf des 31. Dezember 2020 mitzuteilen.

Die Gemeinde Moritzburg weist hiermit öffentlich daraufhin.

Die Gemeinde soll in den Fällen des § 54 Abs. 3 Satz 2 SächsStrG innerhalb eines

Jahres eine schriftliche Entscheidung über die Eintragung treffen. Nach Ablauf der Frist oder nach Abschluss des Verfahrens ist die Eintragung in das Bestandsverzeichnis nur nach erfolgter Widmung gemäß § 6 SächsStrG zulässig (§ 54 Abs. 3 Satz 4 und 5 SächsStrG).

Kühne  
SG Ordnung/Sicherheit



## Aufruf an alle Kommunen der LEADER-Region Dresdner Heidebogen zur Antragstellung von Fördermitteln für Kleinprojekte

Der Dresdner Heidebogen e.V. ruft im Rahmen der Umsetzung seiner LEADER-Entwicklungsstrategie zur Einreichung von Kleinprojekten auf, die über das Regionalbudget 2020 gefördert werden können. Es steht ein Budget in Höhe von 200.000 € zur Verfügung. Zulässige Antragsteller sind die Kommunen der LEADER-Region Dresdner Heidebogen. Dieser Aufruf gilt ausschließlich Anträgen auf Förderung von Kleinprojekten, deren förderfähige Gesamtausgaben 12.500 € (brutto) nicht übersteigen. Der Fördersatz beträgt 80 % der Gesamtausgaben. Der beantragte Zuschuss zu den Kleinprojekten beträgt mindestens 1.000,00 €.

Der Aufruf richtet sich an Kleinprojekte, die der Umsetzung der Ziele der regionalen LEADER-Entwicklungsstrategie dienen und die den Maßnahmen im Rahmenplan Ländliche Entwicklung der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) zugeordnet werden können.

Folgende Maßnahmen sind aufgerufen:

- Maßnahme 4.0 – Dorferneuerung  
Erhaltung, Gestaltung und Entwicklung ländlich geprägter Orte zur Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung.
- Maßnahme 9.0 – Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen  
Schaffung, Sicherung, Verbesserung und Ausdehnung von Einrichtungen der Grundversorgung für die ländliche Bevölkerung

Gefördert werden nur Kleinprojekte, mit deren Durchführung noch nicht begonnen wurde.

Folgende Mindestkriterien müssen durch den Antragsteller erfüllt sein:

- Das Kleinprojekt entspricht mindestens einer strategischen Zielstellung der LES. Es dient einer Entwicklung und führt zu einer neuen Qualität.
- Es bestehen keine Zweifel oder anderweitige Informationen betreffs der Zuverlässigkeit des Letztempfängers sowie der Leistungsfähigkeit zur Umsetzung des beantragten Kleinprojektes. Dies umfasst auch die Prüfung der LAG, ob eine Insolvenz eingetreten ist, indem sie die notwendigen persönlichen Daten (ausgenommen Kommunen) unter [https://www.insolvenzbekanntmachungen.de/cgi-bin/bl\\_suche.pl](https://www.insolvenzbekanntmachungen.de/cgi-bin/bl_suche.pl) (Detailsuche) eingibt.
- Das Kleinprojekt kann in technischer, finanzieller und personeller Hinsicht innerhalb der vorgegebenen Zeit realisiert werden.
- Es wird eingeschätzt, dass das Vorhaben ohne die Zuwendung nicht oder nicht im notwendigen Umfang realisiert werden kann.
- Die Angemessenheit der beantragten Ausgaben ist gegeben.

Die Nachweise der positiv beschiedenen, durchgeführten Kleinprojekte sind bis zum 31.10.2020 durch den Antragsteller beim Regionalmanagement Dresdner Heidebogen einzureichen und spätestens bis zum 15.11.2020 vollständig abzurechnen.

Datum des Aufrufs: 26.02.2020

Einreichungsfrist (Stichtag): 03.04.2020, 12.00 Uhr

Einreichung der Unterlagen an:  
Regionalmanagement Dresdner Heidebogen



Am Schloßpark 19  
01936 Königsbrück  
Telefon 03 57 95 - 28 59 22  
[info@heidebogen.eu](mailto:info@heidebogen.eu)

Die Antragsunterlagen sind im Original und in digitaler Form einzureichen. Ausführliche Informationen und die Antragformulare sind auf unserer Homepage abrufbar unter:  
<https://www.heidebogen.eu/foerderung/regionalbudget-2020/>

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung aller Kommunen des Dresdner Heidebogens und stehen für Fragen gern zur Verfügung.

Gefördert durch:

STAATSMINISTERIUM FÜR  
REGIONALENTWICKLUNG



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

Das Regionalbudget wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)“ durch die Bundesrepublik Deutschland und den Freistaat Sachsen finanziell unterstützt. Das Regionalbudget wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Das Regionalmanagement

## Die „Partnerschaft für Demokratie Coswig“ startet in die neue Förderperiode

Die Partnerschaft für Demokratie ist ein Zusammenschluss der Städte und Gemeinden Coswig, Diera-Zehren, Moritzburg, Niederau, Radebeul, Radeburg und Weinböhla. Die Gemeinde Klipphausen ist ganz aktuell unserer Partnerschaft beigetreten.

In der vorigen Woche wurden die Mitglieder des Begleitausschusses der „Partnerschaft für Demokratie“ für die neue Förderperiode 2020 bis 2024 berufen. Im Namen der Stadt Coswig, die das Projekt für alle beteiligten Kommunen betreut, berief der Oberbürgermeister, Herr Thomas Schubert, die Mitglieder.

Der Begleitausschuss ist ein Gremium, welches sich mit den eingegangenen Projektanträgen beschäftigt und über die Unterstützung mitbestimmt. Gefördert werden konkrete Maßnahmen und Projekte von Vereinen mit dem Ziel, die Demokratie zu stärken, die Vielfalt zu fördern und dem Extremismus vorzubeugen. Zur Umsetzung dieser Ziele können sich Vereine mit konkreten Projekten bewerben.

Insgesamt stehen in Coswig in diesem Jahr Fördergelder vom Bundesfamilienministerium und vom Freistaat Sachsen in Höhe von 138.000 € für die Projektförderung zur Verfügung. Die Gelder kommen den Projekten, dem Jugendforum, der Koordinierungs- und Fachstelle sowie der Öffentlichkeitsarbeit zugute.

Es gibt viele Initiativen und Vereine im Landkreis, die sich um die Demokratie und den gesellschaftlichen Zusammenhalt Sorgen machen und sich daher sehr stark in ihren Kommunen engagieren.

JuCo Soziale Arbeit gGmbH  
Koordinierungs- und Fachstelle  
Mandy Thielemann  
Dresdner Straße 30 · 01640 Coswig  
Telefon 03523-701865  
[pfd@juco-coswig.de](mailto:pfd@juco-coswig.de)  
[www.aktionsplan-comora.de](http://www.aktionsplan-comora.de)



Das Foto zeigt die Anwesenden der ersten Begleitausschusssitzung am 26. Februar 2020.  
von links: Herr Jörg Hänisch Bürgermeister Gemeinde Moritzburg, Christiane Böttger Coswig – Ort der Vielfalt e.V.; Marco Kunze Bürgerinitiative Bahnemission Elbtal e.V.; Anja Jähnigen Gemeindeverwaltung Klipphausen; Frau Jutta Kochta – Moritzburg; Herr Mike Schlagowsky Stadtverwaltung Coswig; Herr Thomas Schubert Oberbürgermeister Stadt Coswig, Frau Elke Freitäger KIZ Treff Weinböhla e.V.; Mandy Thielemann Koordinierungs- und Fachstelle der Partnerschaft, Frau Petra Seipolt – Kreisjugendring Meißen e.V.; Sascia Dürr Jugendforum Landkreis Meißen



Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie leben!

sowie vom Freistaat Sachsen





## NABU-Aktion „Erlebter Frühling“

Am 18. April 2020, 10 Uhr, beginnt eine Frühlingsexkursion in die Natur, am Treffpunkt Rotes Haus, 01468 Moritzburg OT Dippelsdorf, Dauer ca. 2 Stunden. Entdecken Sie die Frühlingsboten!

Veranstalter ist die Naturschutzstation Moritzburg. Rückfragen unter [lutz.hennig@naturschutzinstitut.de](mailto:lutz.hennig@naturschutzinstitut.de)

Lutz Hennig – Naturschutzstation Moritzburg  
/ Naturschutzinstitut Region Dresden e.V.



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

## Korrektur zu neuen Gebühren im Verbandsgebiet des ZAOE

**Festgebühr für andere Herkunftsbereiche als Haushalte (Gewerbetreibende etc.)**  
pro Kalenderjahr und Behälter

Abfallbehälter 120 l

38,52 €

[www.zaoe.de](http://www.zaoe.de)



Unser Dankeschön  
für alle Blutspender –  
**Spielstrandtuch**  
Aktionszeitraum  
1. bis 30. April 2020



## Die nächste Blutspendeaktion

in Ihrer Region findet statt am  
Donnerstag · **23. April**  
15.30 bis 19.30 Uhr,

Kurfürst-Moritz-Schule Boxdorf,  
Schulstraße 27

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost  
gemeinnützige GmbH



## Kartenvorverkauf Moritzburg Festival in der Moritzburg Information gestartet

Das 28. Moritzburg Festival vom 2. bis 16. August 2020 präsentiert unter der künstlerischen Leitung von Jan Vogler Veranstaltungen unterschiedlichster Prägung mit internationalen Solisten und hervorragenden Nachwuchskünstlern. Lebendiger Innovationsgeist, musikalische Dynamik und faszinierende Spielstätten prägen die einzigartige Atmosphäre des Moritzburg Festivals. Alljährlich im August treffen sich Solisten der internationalen Musikszene im idyllischen Moritzburg, um Kammermusik erfrischend neu zu interpretieren. Tickets erhalten voraussichtlich Sie ab 20.4.2020 in der Moritzburg Information.



## Im Schatten von Schloss Moritzburg – Eine Führung durch den Ortskern

Im Schatten des Barockschlosses Moritzburg entwickelte sich seit dem 15. Jahrhundert auch der Ort Moritzburg. Mit der Ortsführung begeben Sie sich auf Spurensuche des einstigen alten Eisenberg. Sie erfahren während der Tour Interessantes zum Ursprung und zur Historie des Ortes, zur Architektur einiger Häuser, zur Kirchengeschichte und zum einstigen Markttreiben und erhalten somit Einblicke in das frühere und heutige Leben der Bewohner. Die Tour führt entlang der Schlossallee, der Moritzburger Kirche, durch den Friedhof und das alte Straßendorf Eisenberg bis hin zum neuen Paradeplatz und dem Rüdenhof, der letzten Wohnstätte von Käthe Kollwitz.

Öffentliche Termine 2020:

**7. Juni | 12. Juli | 16. August | 4. Oktober**

Start um 14 Uhr ab Moritzburg Information (Anmeldung erwünscht)

Dauer: ca. 1,5 Stunde

Preis: 8 € pro Person



### Buchung und weitere Information: Moritzburg-Information

Schlossallee 3b · 01468 Moritzburg  
Telefon 03 52 07-85 40

info@kulturlandschaftmoritzburg.de  
[www.kulturlandschaft-moritzburg.de](http://www.kulturlandschaft-moritzburg.de)



## Stellengesuch Kulturlandschaft Moritzburg

Wir suchen für die Kulturlandschaft Moritzburg GmbH (Bereiche Moritzburg Information und Ferienpark Bad Sonnenland) eine Mitarbeiter (m/w/d).

Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen. Arbeitsbeginn ist voraussichtlich ab dem 1. Mai 2020 möglich.

Ihr Tätigkeitsfeld umfasst:

- Kundenservice und alle anfallenden Tätigkeiten im Bereich Tourist-Information
- Zusammenarbeit mit touristischen Leistungsträgern, Verbänden, Vereinen und anderen Partnern
- Mithilfe bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen wie dem Kunstsommer oder dem Fisch- & Waldfest
- Vermietung von Objekten z.B. Rotes Haus
- Büroorganisation mit Kassenabrechnung, Rechnungsstellung, Abrechnungen von Provisionen/Gebühren
- in der Hauptsaison (April bis Juli) Rezeptionsdienst im Ferienpark Bad Sonnenland
- Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdiensten

Der Arbeitsort ist in der Regel die Moritzburg-Information in Moritzburg oder der Ferienpark Bad Sonnenland in Moritzburg.

Ihre Voraussetzungen:

- abgeschlossene, kaufmännische Ausbildung (Kaufmann/frau für Büromanagement, Hotelfachmann/frau, Tourismuskaufmann/frau o.ä.)
- Freude am Umgang mit Menschen
- Teamfähigkeit
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Führerschein Klasse B
- Sicherer Umgang mit MS Office
- Kenntnisse im Umgang mit sozialen Medien
- ggf. Erfahrungen im Umgang mit Contao

Wir hoffen Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Lichtbild) ausschließlich per Email an [info@kulturlandschaft-moritzburg.de](mailto:info@kulturlandschaft-moritzburg.de) z.Hd. Frau Bleul.



**Das Redaktionsteam des Gemeindeblattes**  
sowie die Druckerei B.KRAUSE GmbH und  
TB-Medien wünschen allen Einwohnern  
der Gemeinde Moritzburg

*ein gesundes Osterfest!*

**B. KRAUSE**   
Druckerei · Kartonagen · Verlag







## Vorschau 100 Jahre FFW Reichenberg

Heute möchten wir einen kleinen Ausblick auf unser Fest im Juni geben und alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Moritzburg und Umgebung recht herzlich einladen. Unser Festgelände ist auf dem Sportplatz in Reichenberg

### Freitag 19. Juni

- 18.00 Uhr Festveranstaltung im Festzelt (für geladene Gäste)
- 22.00 Uhr Tanz im Festzelt mit DJ S-Bone (öffentlich)

### Samstag 20. Juni

- 14.00 Uhr Beginn
- 14.30 Uhr Sportfest des TSV und der FFW Reichenberg

- 19.00 Uhr Lampionumzug, anschl. Lagerfeuer mit Knüppelkuchen
- 20.30 Uhr Partyabend im Festzelt mit RETROSKOP und Gastmusikern

### Sonntag 21. Juni

- 9.30 Uhr Gottesdienst im Festzelt mit Pfarrer Freimut Lüdeking
- 10.30 Uhr Frühschoppen mit dem Polizeiorchester Sachsen
- 11.00 Uhr Gemeindepokal der Jugendfeuerwehren
- 14.00 Uhr Festumzug
- 16.00 Uhr Schauübung – Danach Ausklang unseres Festes

## „Ich will wirken in dieser Zeit ...“

(Zitat Käthe Kollwitz)

Im Mittelpunkt der Kunst von Käthe Kollwitz steht der Mensch. Der Mensch in seiner Würde, seiner Verletzlichkeit und seiner Beziehungen zu anderen Menschen. Neben zeitlosen Themen wie dem Verhältnis von Mutter und Kind, Liebe und Tod, hat sich Käthe Kollwitz auch mit existenzbedrohenden Problemen wie Hunger und Krieg, mit all seinen Auswirkungen und Folgen auseinandergesetzt. Dabei zeigt sie in ihren Arbeiten keine politischen Lösungsansätze, vielmehr sind ihre Grafiken und Plastiken Appelle an die Besinnung auf humanistische Werte und ein menschenwürdiges, respektvolles Miteinander.

Am 22. April 2020 jährt sich ihr 75. Todestag und zugleich das 25-jährige Bestehen des Käthe Kollwitz Hauses Moritzburg. Das künstlerische Werk und das humanistische Gedankengut von Käthe Kollwitz sind auf bedrückende Weise aktuell. Fast eine viertel Million Besucher haben in den vergangenen 25 Jahren Zwiesprache mit den herausragenden grafischen Blättern gehalten, sind tiefer in die bewegende Biografie eingetaucht und haben die Atmosphäre des einzig erhalten gebliebenen Aufenthaltsortes von Käthe Kollwitz aufgenommen.

Dass dem Sterbehause eine besondere Bedeutung zukommt, war den Kollwitz-VerehrerInnen in Moritzburg immer bewusst. Seit ihrem Tod im April 1945 gab es zahlreiche Bemühungen an den Aufenthalt der bedeutendsten deutschen Grafikerin und Bildhauerin des 20. Jahrhunderts in Moritzburg zu erinnern. Neben der Ausstellung im Schloss Moritzburg (von 1955 bis 1995) bemühte sich vor allem der Freundeskreis Käthe Kollwitz seit 1989 in ehrenamtlicher Arbeit darum, die bis dahin für Wohnzwecke genutzten Räume im Andenken an Käthe Kollwitz mit Leben zu füllen. Die Gründung der Stiftung Käthe Kollwitz Haus Moritzburg im Jahr 1994 und die Sanierung des völlig maroden Gebäudes in den Jahren 1994/95 aus Mitteln der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und des Freistaates Sachsen ermöglichte anlässlich des 50. Todestages von Käthe Kollwitz die Eröffnung des Hauses mit einer Dauerausstellung und Räumlichkeiten für Sonderausstellungen und Veranstaltungen. Aber nicht nur das Innere des Hauses bot nun die Möglichkeit, das Andenken an Käthe Kollwitz mit einer Auswahl



Das Käthe Kollwitz Haus zur Zeit der Sanierung 1994



Das Käthe Kollwitz Haus gegenwärtig

ihrer bedeutenden druckgrafischen Arbeiten und der Präsentation von Gegenwartskunst lebendig zu halten, auch das großzügige Außengelände konnte auf vielfältige Weise für Freizeit und Kulturangebote genutzt werden. Ob bei Klassenabschlussfeiern, Chorfeiern, Sommersonnenwende, Adventsleuchten und der Beteiligung am Fisch- und Waldfest, immer war der sogenannte „Rüdenhof“ ein gern genutzter Ort. Mit Hilfe zusätzlicher Fördermittel gelang es 2012 die Gestaltung des Außengeländes, die bis dahin aus finanziellen Gründen noch nicht erfolgen konnte, zum Abschluss zu bringen. Für diese Gestaltung

erhielt die Kollwitz-Stiftung 2013 eine Auszeichnung im Sächsischen Landeswettbewerb für ländliches Bauen. Im Jahr 2019 wurde eine ehemalige Wohnung mit Hilfe zusätzlicher Fördermittel als Grafikwerkstatt ausgebaut. Mit diesem Schritt konnte die Kollwitz-Stiftung den wichtigen Bereich der museumspädagogischen Arbeit einen entscheidenden Schritt voran bringen. Für das gern und oft genutzte Angebot der Herstellung einer eigenen Radierung konnten nun für Schulklassen und andere Gruppen gute räumlichen Bedingungen geschaffen werden. Käthe Kollwitz hat es in den grafischen Tiefdruckverfahren zu einer außerordentlichen Meisterschaft gebracht. Deshalb ist es uns im Käthe Kollwitz Haus Moritzburg ein wichtiges Anliegen, diese historischen Techniken lebendig zu halten. Durch die Herstellung einer Radierung wird nicht nur die Freude im Umgang mit dieser Technik erlebbar, auch der Respekt und die Anerkennung gegenüber den Künstlern, die in dieser Technik seit Jahrhunderten arbeiten, bleibt nicht aus. Nach Aufnahme der künstlerischen Drucktechniken ins bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes der Deutschen UNESCO-Kommission am 15. März 2018 sind wir stolz, dass wir zu den Einrichtungen gehören, die diese Techniken pflegen und für alle Interessierten zugänglich machen. Die Kollwitz-Stiftung Moritzburg dankt allen privaten und öffentlichen Förderern. Ohne die finanzielle Unterstützung und das persönliche Engagement vieler Kollwitz-Verehrer wäre die Arbeit der Kollwitz-Stiftung nicht möglich. Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle der Gemeinde Moritzburg, die mit ihrem Finanzierungsanteil die Voraussetzung für die Förderung durch den Kulturräum Meißen-Sächsische Schweiz-Osterzgebirge legt und damit entscheidend zur Existenzsicherung des Kollwitz-Hauses beiträgt.

Sabine Hänisch, Leiterin des Käthe Kollwitz Hauses Moritzburg

Wegen der Corona-Problematik bleiben das Käthe Kollwitz Haus und das Cafe-Strauss bis auf weiteres geschlossen. Bitte informieren Sie sich über aktuelle Veränderungen auf unserer Internetseite [www.kollwitz-moritzburg.de](http://www.kollwitz-moritzburg.de)

## Ortschaftsrat Reichenberg

**Liebe Reichenbergerinnen und Reichenberger,**

am Samstag, dem 4. April 2020 findet in der Ortschaft Reichenberg der „Frühjahrsputz“ statt. Gemeinsam wollen wir unseren Ort von der einen oder anderen liegengelassenen Sache oder achtlos weggeworfenem Müll befreien und dafür sorgen, dass es wieder ein Stück weit schöner in Reichenberg aussieht.

Auch auf dem Sportplatz des TSV wird „geputzt“. Zur Pflege der Laufbahn und der angrenzenden Flächen werden auch hier helfende Hände mit Schaufel, Hacke und Eimer benötigt.

Zentraler Ausgangspunkt ist ab 10 Uhr für

ca. 2 bis 3 Stunden der Sportplatz des TSV Reichenberg-Boxdorf e.V. an der Dresdner Straße 59 in Reichenberg. Müllbeutel für die Helfer werden vor Ort gestellt. Zur Stärkung werden durch die Abteilung Fußball leckere Bratwürste und das ein oder andere kühle Getränk angeboten.

Also dann, auf geht's! Getreu dem Motto: „viele Hände – schnelles Ende“

Viele Grüße

Ralf Uhlig, im Namen des gesamten Ortschaftsrats Reichenberg

**Ausschreibung Seifenkistenrennen  
In Friedewald**

Anlässlich des Straßenfests am 13. Juni 2020 veranstaltet der Verein Friedewalder Eiche e.V. Dorf- und Feuerwehrverein ein Seifenkistenrennen.

Geplante Startzeit ist 17 Uhr.

Anmeldeschluss: 30. Mai 2020

Anmeldung an: eiche@friedewald.in

Die Strecke:

- Kreyernweg, Großenhainer Straße ca. 300m,
- Ziel: Einmündung Teichstraße
- Start von einer Rampe

Anforderung  
an den Fahrer:

- Helm und Schutzhandschuhe sind bei der Fahrt zu tragen.
- Klasse U15: Geburtsjahr zwischen 2004 und 2014
- Klasse Ü15: Geburtsjahr vor 2004

Anforderung an die Seifenkiste

- Einsitzer mit 4 Rädern,
- Lenkung und Bremse

**Zickst Du noch oder hilfst Du schon?****Und wo bist Du, wenn die Sirene geht?**

Nach einem unserer zahlreichen Einsätze in diesem Jahr fragte mich ein junger Mann, was bei uns neulich los war: „Was war denn passiert? Gab's Verletzte?“ Eine von vielen Situationen, die nach den Einsätzen leider Alltag sind. Also drehte ich den Spieß einmal um und fragte: „Wo bist eigentlich Du, wenn die Sirene geht?“ Er winkte ab und sagte: „Das ist, glaub' ich, nichts für mich!“ Mitte in der Nacht zum Einsatz, nur weil einer zu schnell gefahren ist und am Baum klebt oder weil ein Schuppen brennt oder wegen einem Fehlalarm. „Nee Du, und außerdem habe ich ja Familie und geh' ja schließlich auch arbeiten und nach Feierabend ist bei

mir zick!“...

Schmunzelnd nahm ich seine Aussage zur Kenntnis und grübelte so vor mich hin. Wenn meine Kameraden aus diesen Gründen nicht mehr kommen würden, wer käme dann? Was wäre, wenn die ehrenamtlichen Feuerwehrleute so denken würden?

Zick nicht rum, komm zu Deiner örtlichen Feuerwehr, komm helfen!!!

[www.feuerwehr-boxdorf.de](http://www.feuerwehr-boxdorf.de)

die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Boxdorf

**SCHROTT  
für unsere Kirche**

Liebe Steinbacher und Freunde der Dorfkirche Steinbach, wir sammeln wieder Schrott! Der Erlös kommt zu 100 % unserer Kirche für weitere Erhaltungsmaßnahmen zu gute. Der Schrott-Container steht von

**Freitag, dem 17.04.2020  
bis Sonntag, den 19.04.2020**

auf dem Grundstück der Familie Steffen Skeide, Dorfstraße 18 zur Sammlung bereit. Bitte werfen Sie nur Ihren Metallschrott dort hinein. Wir freuen uns über jedes Kilo!

Steffen Skeide  
Vorsitzender

**An der Reichenberger  
Friedhofsmauer  
vorgefunden!**

In anderen Kulturen wird der Toten ehrfurchtsvoll gedacht.

Vor der letzten Ruhestätte unserer Verstorbenen haben manche Menschen aus unserer Mitte überhaupt keinen Respekt!



## Bücherstube Moritzburg



Diesen Monat möchte ich gern Familienromane vorstellen, die mir gut gefallen haben.

Zuerst Claire Lombardos „Der größte Spaß, den wir je hatten“. Marilyn und David Sorensen sind seit 40 Jahren verheiratet, ihre vier Töchter inzwischen erwachsen. Wendys Ehemann starb an Krebs, nun tröstet sie sich mit Alkohol und jungen Männern. Violet hat ihre Karriere als Anwältin aufgegeben und ist Vollzeitmutter. Liza, eine der jüngsten Professorinnen des Landes, ist schwanger, doch ihr Ehemann ist depressiv, ob er ihr eine Hilfe sein wird? Grace, das Nesthäkchen, hat ihrer Familie vorgegaukelt, dass sie studiert. Ihre Eltern leben ihnen das große gemeinsame Glück vor und die Töchter fragen sich, ob sie das je erreichen werden? Dann taucht Jonah auf, Violets Sohn, den sie vor 15 Jahren zur Adoption freigegeben hatte, aber nur Wendy wusste davon. Er lebte in verschiedenen Pflegefamilien. Seine Rückkehr bringt in der Familie Sorensen alles durcheinander.

In „Dreck am Stecken“ von Alexandra Fröhlich lernt man die unterschiedlichen Brüder Johannes, Philipp, Jakob und Simon kennen. Sie haben die gleiche Mutter, jedoch verschiedene Väter und wachsen bei ihrem Großvater auf. Die vier Brüder sind sehr unterschiedlich. So trifft der stotternde Journalist auf den Arzt mit Alkoholproblem oder den psychisch kranken Künstler. Als ihr Opa Heinrich verstirbt, finden sie sein altes Tagebuch. Plötzlich müssen sie sich über die Rolle des Großvaters zur Zeit des Nationalsozialismus klarwerden und Fragen nach seiner Schuld klären.

In dem autobiografischen Roman „Luzies Erbe“ von Helga Bürster geht es auch ums Verschweigen. Großmutter Luzie ist nach einem langen Leben verstorben und ihre Enkelin Johanne findet ein altes Foto. Das ist die Initialzündung für einen Rückblick, der Luzies Geschichte erzählt. Als junge Frau verliebte sich das lebensfrohe Mädchen in einen polnischen Zwangsarbeiter, und da die Verbindung nicht ohne Folgen blieb, begann für das Paar eine Zeit des Versteckens und der Todesangst. In Rückblicken und Szenen in der Gegenwart wird die Geschichte dreier Generationen und damit deutsche Geschichte erzählt. Es ist ein sehr persön-

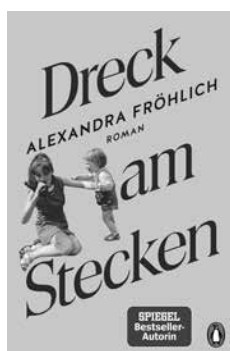
liches Zeitzeugnis und lesenswert.

In dem 2. Roman über das berühmteste Krankenhaus Deutschlands – Charité – von Ulrike Schweigert „Die Charité – Aufbruch und Entscheidung“ befinden wir uns im Jahr 1903 (der 1. Band spielte 1831). Rahel Hirsch ist die erste Frau, die als Ärztin an der Charité arbeitet und unter den männlichen Kollegen hat sie es schwer, sich zu behaupten. Sie lernt die junge Arbeiterin Barbara kennen, die in der Frauenbewegung für die Rechte der Arbeiterinnen und das Frauenwahlrecht kämpft. Die ungleichen Frauen werden enge Freundinnen. Doch dann bricht der 1. Weltkrieg aus und das Leben verändert sich.

Ich wünsche allen schöne Ostertage und freue mich, wenn ich zum Lesen anregen konnte.

Diese und viele andere Bücher können immer donnerstags von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Bibliothek auf der Bahnhofstraße 9 im Gelände des Ev.-Luth. Ausbildungszentrums ausgeliehen werden. Telefon 03 52 07-8 43 34.

Gisela Reimann





**Kostenlose  
Kleinanzeigen unter:  
<https://moritzburg.b-krause.de>**

Gemütliche 3-Raum-Wohnung in Boxdorf zu vermieten. 60 m², inkl. EBK, 500 € KM, ab sofort. Telefon 01 62-4 05 51 57



**IMPRESSUM**

**Moritzburger Gemeindeblatt Nr. 03/2020**

**Herausgeber:** Gemeinde Moritzburg, Schlossallee 22, Moritzburg

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Jörg Hänisch

**Redaktion:** R. Böttcher, H. Naumann, U. Elsner, C. Hofeditz, T. Bauschke, U. Meißner

**Artikelannahme bis 15. des Vormonats:**

per Mail an die Gemeindeverwaltung:  
monatsblatt@moritzburg.de

**Anzeigenannahme bis 15. des Vormonats sowie Druck:**

B. Krause GmbH, Radebeul  
Telefon 03 51-83 72 40, moritzburg@b-krause.de

**Satz:** TB-Medien, Schulstraße 12, 01468 Boxdorf  
Telefon 03 51-888 27 441, info@tb-medien-dresden.de

**Fotos:** Gemeinde Moritzburg, fotolia, istock, Depositphoto, TB-Medien, Carlo Böttger

**Nächste Redaktionssitzung:** Dienstag, 21. April 2020, 18.30 Uhr, Bürocontainer Rathaus Moritzburg

Für Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte des Gemeindeblattes übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Für die sachliche Richtigkeit ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt der veröffentlichten Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

## 4. Platz für die Sportschützen vom BSC Friedewald



Am Sonntag, dem 19. Januar 2020, fand in Dresden die Rückrunde der Landesliga Sportschützen statt. Für die Mannschaft des BSC waren folgende Schützen – im Bild von links - am Start: Jens Brühl, Andreas Nusch, Heike Schneider und Christian Schneider.

Der knappe Punktevorsprung nach der Hinrunde reichte leider nicht aus, um am Ende eine Medaille in den Händen zu halten. Mit vier Siegen und drei Niederlagen rutschte unsere Mannschaft ganz knapp auf den vierten Tabellenplatz. Im entscheidenden Match gegen Dresden fehlte am Ende leider das Glück. Nach den gezeigten Leistungen der Hin- und Rückrunde kann man mit dem vierten Platz sehr zufrieden sein.

Das wichtigste zum Schluss, alle Schützen hatten Spaß am Wettkampf.

An dieser Stelle noch ein Dank an die Dresdner Bogenschützen für zwei tolle Wettkampftage.

*Ingo Reuter*



## Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Steinbach

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Steinbach lädt alle Grundstückseigentümer bejagbarer Flächen aus der Gemarkung Steinbach für Freitag den 17. April 2020 um 18 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Steinbach ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht der Pächtergemeinschaft über die Entwicklung des Wildaufkommen
- Aufnahmen von Tieren mit der Wildkamera
- Auszahlung der Jagdpacht und Entschädigung für Wildschäden
- Aktualisierung des Jagdkatasters bei Besitzstandswechseln

Der Anspruch eines Grundstückseigentümers auf Auszahlung seines Anteils der Jagdpacht erlischt, wenn er nicht innerhalb von sechs Monaten nach der Auszahlung seinen Anspruch schriftlich beim Jagdvorsteher geltend macht.

*Der Jagdvorstand*



**Turn- und Sportverein Reichenberg / Boxdorf e. V.**

### - Fußball -

Die Leitung der Abteilung Fußball wünscht allen Mitgliedern, Zuschauern, Sponsoren und Einwohnern der Gemeinde Moritzburg ein frohes Osterfest



und einen fleißigen Osterhasen bei bester Gesundheit.

!!! Aufgrund der aktuellen Situation finden keine Spiele statt !!!

Alle aktuellen Platzierungstabellen mit allen Mannschaftsinformationen finden Sie im Internet unter [www.tsv-reichenberg.de](http://www.tsv-reichenberg.de) und [www.reichenberg-juniors.de](http://www.reichenberg-juniors.de)!

*Freundliche Grüße Horst Körner*

## Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Moritzburg verschoben!

Die für den 23. April 2020 geplante Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Moritzburg findet aufgrund der Corona-Situation zu einem späteren Zeitpunkt statt. Dieser wird noch bekannt gegeben.

*Karin Greifelt*



## SCHWESTERKIRCHGEMEINDEN Moritzburg und Reichenberg

Jahreslosung:  
„Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“  
Markus 9, 24

Monatsspruch:  
„Es wird gesät verweslich und  
wird auferstehen unverweslich.“  
1. Korinther 15, 42



### GOTTESDIENSTE

|                                          | Moritzburg<br>soweit nicht anders angegeben im Bachhaus                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Reichenberg<br>soweit nicht anders angegeben im Gemeindesaal                                       |
|------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>bis zum 19. April</b>                 | <b>Keine Gottesdienste in den Kirchen!</b><br>Unsere Kirchen werden zu den gewohnten Gottesdienstzeiten geöffnet sein, die Glocken werden läuten, die Kerzen auf dem Altar entzündet und es wird ein Gebet gesprochen. Wir laden aber nicht ein dazukommen! Bleiben Sie zu Hause und beten Sie dort! Feiern Sie die Online-Gottesdienste unseres Kirchspiels mit! Und bleiben Sie auf dem Laufenden: Für die Feiertage um Karfreitag und Ostern werden wir besondere Angebote auf unseren Internet-Seiten und in den Schaukästen ankündigen. |                                                                                                    |
|                                          | Bei Drucklegung des Gemeindeblattes war der rechtliche Stand, dass alle Gottesdienste bis zum 20. April ausfallen müssen. Sollte diese Frist nicht verlängert werden, finden die Gottesdienste danach so statt:                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                    |
| <b>26. April</b><br>Misericordias Domini | <b>9.30 Uhr Gottesdienst</b><br>Pfarrer Lüdeking                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | <b>11.00 Uhr Gottesdienst</b><br>Pfarrer Lüdeking                                                  |
| <b>3. Mai</b><br>Jubilate                | <b>11.00 Uhr Gottesdienst</b> mit<br>Kindergottesdienst<br>OKR Oehme                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | <b>9.30 Uhr Gottesdienst</b><br><b>11.00 Uhr Gottesdienst</b> in<br>Friedewald<br>Pfarrer Lüdeking |

# Gemeinsames

## Angedacht

Der Tod beschäftigt uns. Zurzeit geht ein Virus um die Welt, das schon viele Todesopfer gefordert hat. Wir haben Angst, selbst davon betroffen zu werden.

Der Tod beschäftigt uns aber auch im übertragenden Sinne. Beziehungen brechen entzwei. Menschen, die sich früher einmal sehr geliebt haben, haben sich plötzlich nichts mehr zu sagen. Ihre Beziehung stirbt.

Natürlich ist der Tod eines Menschen ungleich schwerer als der Tod einer Beziehung, aber traurig macht uns beides. Mitunter lähmt es uns, so dass wir keinen Ausweg sehen.

„Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich.“ Der Monatsspruch für den April malt uns ein Bild der Hoffnung. Vom Säen spricht er. Ein Samenkorn, welches in die Erde fällt, stirbt zunächst auch. Es zerfällt. Aber aus seinem Inneren wächst Neues – ja sogar Vielfältiges.

Die Bibel geht hier sogar noch einen Schritt weiter. Sie spricht von einer Auferstehung zu einem Ewigen, Beständigen, Unverweslichen.

Was heißt das in unserem Leben?

Im Blick auf zerbrochene Beziehungen heißt das: Ich kann loslassen, die Verletzungen abgeben und aufhören zu kämpfen. Er wird es neu machen. Er wird mich ver-

wandeln – Bitterkeit in Freude, Wut in Demut, Einsamkeit in Gemeinschaft.

Das braucht Zeit – wie es auch Zeit braucht, damit etwas wächst. Manchmal braucht es auch viele Tränen. Aber ich glaube, dass er mich auf diesen Weg trägt und begleitet.

Und was heißt es im Umgang mit dem Tod? Ich bin bei ihm zu Hause. Wenn er mich so durch mein Leben und meine persönlichen Krisen trägt, dann wird er mich auch durch den Tod tragen. Ich glaube daran, dass ich von ihm verwandelt werde, auch nach meinem Leben hier auf Erden.

Herzliche Grüße,  
Ihre Friederike Knittel

## Wie geht's weiter mit Corona?

Liebe Gemeindeglieder und Mitbürger\*innen, wenn Sie diese Worte lesen, wird schon wieder eine Woche vergangen sein, seit ich sie geschrieben habe. Aktuelle Nachrichten sind dieser Tage kurzlebig. Deshalb gleich vorweg: Wir halten Sie über aktuelle Nachrichten und Angebote unserer beiden Kirchgemeinden über die Webseite [www.kirche-reichenberg.de](http://www.kirche-reichenberg.de) auf dem Laufenden!

Unser Beschluss, die Gottesdienste auszusetzen, bezieht sich vorerst nur auf die Zeit bis zum 20. April. Es kann aber sein, dass diese Frist verlängert werden muss. Das bedeutet, dass die geplanten Termine in

den Kästen auf dieser Seite nur vorbehaltlich sind. Dennoch wollen wir ein „Leben nach Corona“ im Blick behalten, deshalb planen wir weiterhin unsere Gemeindeausfahrt, das Stammeslager der Pfadfinder, das „Osteater“, die Familien-Rüstzeit, das Abenteuerlager für die Kinder, die Gemeindefeste ... Und wir sagen uns: „Aussetzen“ muss nicht „absagen“, sondern kann auch „verschieben“ heißen! So rutscht z.B. das „Update“ vom März einfach auf den 12. Juni.

Derzeit gilt weiterhin:

### - Rufen Sie an!

Die Gemeindebüros sind weiterhin besetzt! Und wir Mitarbeiterinnen im Verkündigungsdienst (Pfarrer/in, Gemeindepädagog/in, Vikar, Kantorin) stehen Ihnen gern zur Seite, wenn Sie jemanden zum Reden brauchen!

### - Die Kirchen sind offen!

Als Orte der Stille allein und mit Gott werden wir unsere Kirchen tagsüber offen halten, Sie können dort eine Kerze anzünden und finden Texte zum Meditieren oder Beten.

### - Wir vermitteln Hilfen!

Wenn Sie Hilfe brauchen oder sehen, dass jemand anderes Hilfe braucht, aber auch, wenn Sie selbst in der Lage sind, anderen zu helfen: Melden Sie sich bei Friederike Knittel oder Sebastian Holzhausen!

Aber auch dies:

Bleiben Sie aufmerksam füreinander! Fragen Sie in Ihrer Nachbarschaft und Ihrem Umfeld, wer vielleicht Ihre Hilfe braucht. Vielleicht können Sie auch die Hilfe anderer vermitteln. Wo Bedarf, ist halte ich auch solange wie möglich das Angebot von Hausabendmahl aufrecht. Halten Sie Kontakt miteinander, rufen Sie an, schreiben Sie Nachrichten. Und beten Sie, ja, beten Sie. Füreinander und für sich selbst, für die Einsamen und für die, die in den Krankenhäusern arbeiten. Beten Sie für alle, die es brauchen, denn das Gebet hält uns zusammen!

In den letzten Wochen begegnet mir ein biblisches Wort immer wieder, ein Wort, das uns mit beiden Beinen fest auf den Boden stellt und dennoch unsere Anbindung „nach oben“ in den Blick nimmt. Auch wenn es leichter gesagt als geglaubt ist, aber Furcht ist nicht unser Ding, sondern mutiges, zuversichtliches Handeln! Denn:

„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit!“

Ich danke Ihnen für Ihr Verständnis.

Bleiben Sie behütet!

Ihr Pfarrer Freimut Lüdeking

## Info Wahlen in der Landeskirche

In ihrer Sondersitzung am 29. Februar hat die Landessynode Tobias Bilz zum neuen Landesbischof der Sächsischen Landeskirche gewählt. Bischof Bilz war nach seiner Zeit als Gemeindepfarrer elf Jahre lang Landesjugendpfarrer und zuletzt Oberlandeskirchenrat unserer Landeskirche. Seine offizielle Einführung ist für den 25. April geplant.

Die Bischofswahl war auch die letzte Amtshandlung der Synode. Am 8. März haben die Kirchenvorstände und Pfarrer\*innen der Landeskirche die neue Synode gewählt: Jeder



## GRUPPEN UND KREISE

| Vorbehaltlich der staatlich gesetzten Rahmenbedingungen<br>sollen sich unsere Gruppen und Kreise ab dem 20. April wieder wie gewohnt treffen: |                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                 |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                                                                                                                               | Moritzburg                                                                                                                                                                                                                        | Reichenberg                                                                                                                                                                     |
| <b>Kinder und Eltern</b>                                                                                                                      | <b>Krabbelgruppe</b><br>1. und 3. Mi im Monat · 9.30 Uhr                                                                                                                                                                          | <b>Eltern-Kind-Treff</b><br>Freitag · 24.4. · 15.30 Uhr                                                                                                                         |
| <b>Christenlehre</b>                                                                                                                          | <b>1. - 3. Klasse</b><br>Donnerstags 15.30 - 16.15 Uhr<br><b>4. - 6. Klasse</b><br>Donnerstags 17.00 - 18.00 Uhr                                                                                                                  | <b>1. Klasse:</b> Fr · 13.30 - 14.15 Uhr<br><b>2. Klasse:</b> Fr · 14.30 - 15.15 Uhr<br><b>3. Klasse:</b> Mi · 14.30 - 15.15 Uhr<br><b>4.-6. Klasse:</b> Mi · 16.30 - 17.30 Uhr |
| <b>Konfirmanden</b>                                                                                                                           | <b>7. Klasse</b> 14-tägl. Di · 28.4. · 16.00 Uhr in Reichenberg                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                 |
| <b>Junge Gemeinde</b>                                                                                                                         | in Moritzburg: 29.4. in Reichenberg: 22.4.                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                 |
| <b>JuMAK</b>                                                                                                                                  | gemeinsamer Jugendmitarbeiterkreis Do · 30.4. · 18.30 Uhr                                                                                                                                                                         |                                                                                                                                                                                 |
| <b>Pfadfinder, Stamm „Mobu“</b>                                                                                                               | <b>Wölflinge (5-10 J.)</b> Mo · 27.4. · 17 - 18.30 Uhr · Reichenberg<br><b>Jungpfadfinder (10-13 Jahre)</b> Di · 28.4. · 17 - 19.15 Uhr · Reichenberg<br><b>Pfadfinder (14-16 J.)</b> Di · 5.5. · 17.30 - 19.30 Uhr · Reichenberg |                                                                                                                                                                                 |
| <b>Kurrende</b>                                                                                                                               | <b>Kinderchor</b><br>donnerstags 16.15 - 17.00 Uhr                                                                                                                                                                                | <b>Große Kurrende</b> (ab 2. Klasse)<br>Mittwochs 15.30 Uhr<br><b>Kleine Kurrende</b> (bis 1. Klasse)<br>mittwochs 16.30 Uhr                                                    |
| <b>Kirchenchor</b>                                                                                                                            | mittwochs 19.30 Uhr (Hochschule)                                                                                                                                                                                                  | dienstags 19.30 Uhr<br>(letzter Di im Monat rutscht auf den Mittwoch in Moritzburg)                                                                                             |
| <b>Gospelchor</b>                                                                                                                             | donnerstags 20.45 Uhr · Bachhaus                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                 |
| <b>Posaunenchor</b>                                                                                                                           | donnerstags 19.30 Uhr · Bachhaus                                                                                                                                                                                                  | donnerstags 20.00 Uhr                                                                                                                                                           |
| <b>Flötenkreis</b>                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                   | dienstags 21.00 Uhr                                                                                                                                                             |
| <b>Erwachsene</b>                                                                                                                             | <b>Montagsrunde</b> 20.4. · 20.00 Uhr<br><b>Usma-Kreis</b> 4.5. · 19.30 Uhr<br><b>Grüß Gott nach Acht</b> Dienstag · 28.4. · 20.00 Uhr in Reichenberg                                                                             | <b>Landeskirchl. Gemeinschaft</b><br>Bibelstunde 27.4. · 19.30 Uhr                                                                                                              |
| <b>Seniorenkreis</b>                                                                                                                          | Do · 28.5. · 14.00 Uhr                                                                                                                                                                                                            | Mi · 6.5. · 14.00 Uhr Reichenberg                                                                                                                                               |
| <b>Kirchenvorst.</b>                                                                                                                          | ggf. Do · 2.4. · 20.00 Uhr<br>als Telefonkonferenz                                                                                                                                                                                | ggf. Mi · 1.4. · 19.30 Uhr<br>als Telefonkonferenz                                                                                                                              |

Kirchenbezirk delegiert eine/n Pfarrer\*in und zwei „Laien“ in dieses höchste Gremium unserer Kirche. Im Kirchenbezirk Dresden Nord wurden Pfarrer Björn Fischer (Radebeul Frieden), Dr. Florian Reißmann (Dresden) und Claudia Hultsch (Radebeul) gewählt.

Gott gebe unserem Bischof und der Synode seinen Segen für all ihr Tun!

## Kirchenvorstandswahl 2020

Auch die Kirchenvorstände der Sächsischen Kirchgemeinden und Kirchspiele sind in diesem Jahr neu zu bilden. Die Wahl wird im September stattfinden und die Einführung am 1. Advent.

Deshalb suchen wir bis dahin Menschen, die sich in dieses wichtige Amt im Leitungsgremium ihrer Gemeinde hineinwählen lassen möchten!

Da die wenigsten Menschen über sich selbst sagen werden: Ich bin der bzw. die Richtige, bitten wir Sie und Euch, mal Menschen daraufhin anzusprechen und sie ggf. als Kandidaten vorzuschlagen.

Was dieses Amt bedeutet, welche Aufgaben und Möglichkeiten es mit sich bringt, auch was sich durch die Kirchspiel-Bildung ändern wird – dies und vieles mehr kann an einem Informationsabend erfahren werden, zu dem wir am Dienstag, dem 26. Mai 2020

um 19 Uhr im Moritzburger Gemeindesaal einladen.

Die gegenwärtigen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher geben aber auch jederzeit gern Auskunft. (Wer das ist, erfahren Sie im Pfarramt oder im Internet.)

## Familienrüstzeit

Wir planen das verlängerte Wochenende 25. bis 28. Juni 2020 wieder nach Wohlbach im Vogtland zu fahren – so gut gefiel es uns dort im letzten Jahr. Das Thema heißt etwas augenzwinkernd „Siehe, ich mache alles neu – Upcycling im biblischen Horizont“. Wir wollen miteinander Spaß haben und in der Bibel stöbern, Ausflüge und Spieleabende machen, Sport treiben, Gottesdienst feiern und natürlich upcyclen: Aus Altem, Kaputtem, aus Schrott und Müll wundervolle Dinge herstellen ... Info- und Anmelde-Flyer gibt es im Pfarramt oder auf [www.kirche-reichenberg.de](http://www.kirche-reichenberg.de).

## REICHENBERG

## Freud &amp; Leid in der Gemeinde

Getauft wurde:

**Ella Förster** aus Wahnsdorf

## KONTAKT

**Pfarrer Freimut Lüdeking**

**Pfarrerinnen Maren Lüdeking**

(zuständig nur für die Konfirmandenarbeit)

Telefon 03 51-8 30 54 70

[freimut.luedeking@evlks.de](mailto:freimut.luedeking@evlks.de)

[maren.luedeking@evlks.de](mailto:maren.luedeking@evlks.de)

**Kantorin Barbara Albani**

Telefon 03 52 07-99 83 78

**Gemeindepädagogin –**

**Diakonin Friederike Knittel**

Telefon 03 51-8 33 71 42

[friederikeknittel@web.de](mailto:friederikeknittel@web.de)

**Vikar Sebastian Kress**

Telefon 01 76-98 26 81 94

[sebastian.kress@evlks.de](mailto:sebastian.kress@evlks.de)

**Gemeindepädagoge**

**Sebastian Holzhausen**

Telefon 01 71-8 38 08 52

[s.holzhausen@t-online.de](mailto:s.holzhausen@t-online.de)

Kirchgemeinde  
Moritzburg

**Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung**

**Heiko Krusch und Petra Hanschmann**

Telefon 03 52 07-8 12 40

Telefax 03 52 07-8 98 74

[kg.moritzburg@evlks.de](mailto:kg.moritzburg@evlks.de)

[www.kirche-moritzburg.de](http://www.kirche-moritzburg.de)

Dienstag 15 - 17 Uhr

Donnerstag 10 - 12 Uhr

**Kirchnerin Friedrun Lindner**

Telefon 03 52 07-8 23 11 privat

**Bankverbindung Kirchgeld:**

IBAN: DE 4485 0550 0030 1102 0425

BIC: SOLADES1MEI

**Spenden:** Kassenverwaltung DD

IBAN: DE 0635 0601 9016 6720 9028

Verwendungszweck: RT1014

Kirchgemeinde  
Reichenberg

**Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung**

**Simone Janoschke**

Telefon 03 51-8 30 54 70

[kg.reichenberg@evlks.de](mailto:kg.reichenberg@evlks.de)

[www.kirche-reichenberg.de](http://www.kirche-reichenberg.de)

Dienstag 10 - 12 und 14 - 17 Uhr

Donnerstag 10 - 12 Uhr

**Posaunenchorleiter Christian Graffmann**

Telefon 01 73-3 83 57 62 privat

**Kirchnerin Ines Schirmer**

Telefon 03 51-8 73 77 45 privat

**Bankverbindung Kirchgeld:**

IBAN: DE84 8505 5000 3011 0447 31

BIC: SOLADES1MEI

**Spenden:** Kassenverwaltung DD

IBAN: DE06 3506 0190 1667 2090 28

Verwendungszweck: RT 1021

Sozialberatung  
der Diakonie

**Adriana Teuber**

Telefon 03 51-20 660 15

[sozialberatung.nord@diakonie-dresden.de](mailto:sozialberatung.nord@diakonie-dresden.de)